

Die Professur für Biochemische Pharmakologie am Institut für Pharmakologie und Toxikologie sucht **zum Februar 2027** eine

Laborkoordination (w/m/d)

in Teilzeit mit 50 % der regelmäßigen Arbeitszeit, befristet bis zum 30.09.2027, zu besetzen. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TV-L.

Die Professur für Biochemische Pharmakologie (AG Gohla) erforscht neue Eintrittspunkte zur pharmakologischen Beeinflussung metabolischer Reparaturenzyme. Im Fokus stehen Krebserkrankungen, kardiometabolische Erkrankungen und Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Die Arbeitsgruppe identifiziert geeignete pharmakologische Zielstrukturen und charakterisiert diese mechanistisch. Darüber hinaus entwickelt sie experimentelle Wirkstoffe.

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Management (Koordination Laborbetrieb, Arbeitsabläufe, Ressourcen)
- Personal- und Teamkoordination (Einarbeitung & Betreuung von z. B. Studierenden (B.Sc., M.Sc.) und MD, PhDs; Kommunikation zwischen Leitung, wissenschaftlichem Personal und TA)
- Material- und Gerätemanagement (Terminkoordination, Inventur)
- Qualitätsmanagement (Dokumentation, Qualitätskontrolle)
- Überwachung von Sicherheitsstandards
- Unterstützung in der Lehre (Organisation von Praktika)
- Unterstützung Forschung (Vorbereitung und Durchführung von Drittmittel- und Industrieprojekten)

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes einschlägiges Diplom- oder Masterstudium (z. B. Biologie, Pharmazie) und mehrjährige Berufserfahrung
- Kenntnisse in der Biophysik (nachgewiesen z.B. durch einschlägige Promotion oder wissenschaftliche Tätigkeit)
- Erfahrung in der Anleitung / Unterweisung von Studierenden und Mitarbeitenden
- Erfahrung in Einhaltung und Umsetzung von Sicherheitsvorschriften
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeiten, auch in englischer Sprache
- Erfahrung im Umgang mit fachspezifischer Software und Programmen
- Idealerweise verfügen Sie über Erfahrung im wissenschaftlichen bzw. forschungsorientierten Umfeld

Unser Angebot:

- ein abwechslungsreiches, verantwortungsbewusstes und eigenständiges Aufgabengebiet
- ein offenes kollegiales Team
- Umfassende Einarbeitung und laufende Weiterbildungsangebote
- Die Möglichkeit zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Alle Vorteile für Arbeitnehmer im Öffentlichen Dienst

Wir suchen eine engagierte, zuverlässige und teamfähige Kraft, die verantwortungsbewusst ihren Beitrag zum Teamerfolg leistet.

Die Universität Würzburg möchte ausdrücklich Frauen ermutigen, sich zu bewerben. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung, vorzugsweise **in einem PDF-Dokument per E-Mail**, bis **11.11.2026** an die Leiterin der Arbeitsgruppe Frau Prof. Dr. Antje Gohla über britta.claassen@uni-wuerzburg.de (Pharmakologie, Versbacher Straße 9, 97078 Würzburg)

Bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien. Aus Kostengründen können die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Sie werden zeitnah nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sofern Sie einen Freiumschlag beifügen, werden Ihnen die Bewerbungsunterlagen drei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens zurückgesandt.

